

## Faltenbalg-Absperrventile Serie BSA6T und BSA64T

Edelstahl 1.4408, PN 40, DN 15 ... DN 100

### Beschreibung

Wartungsfreie Absperrventile in Durchgangsform mit doppelwandiger Faltenbalgabdichtung und Sicherheitsstopfbuchse, Hubanzeige und innenliegender Verdrehsicherung. Wärmeableitender Bügeldeckel mit außenliegendem Spindelgewinde und nichtsteigendem, ergonomisch gestaltetem Handrad, das sich auch bei hohen Temperaturen leicht bedienen lässt. Mit metallisch dichtendem, leicht austauschbarem Ventilkegel.

DN15 - DN 100 Drosselkegel, Feststellvorrichtung und Vorbereitung für Hubbegrenzung Standard.

### Ausführungen

Typ	Werkstoff		PN	DN
	Gehäuse	Bügeldeckel		
BSA6T	Edelstahl 1.4408	Edelstahl 1.4581	40	15...100
BSA64T	Edelstahl 1.4408	Schmiedestahl C22.8	40	15...80
	Edelstahl 1.4408	Stahlguss 1.0619+N	40	100

DN65 und DN 100 in Druckstufe PN16 auf Anfrage.

### Anschlüsse, Baulängen

Flanschanschlussmaße EN 1092, Dichtflächen EN 1092, Form B (DIN 2526 Form C), Baulängen EN 558-1 Reihe 1 (DIN 3202 - F1).

### Einsatzgrenzen

Nenndruckstufe	PN 40	
Prüfüberdruck für die Festigkeitsprüfung	60 bar	
Auslegungsüberdruck PMA	40 bar @ 50 °C	
Auslegungstemperatur TMA	400 °C @ 25 bar	
max. Betriebsüberdruck für Satteldampf PMO	29,8 bar @ 236 °C	
max. Betriebstemperatur TMO	400° C @ 25 bar	
max. Differenzdruck PMX	Auf / Zu Stellung	29,8 bar
	Drosselstellung DN15–DN 80	2 bar
	Drosselstellung DN100	1,5 bar
min. Betriebstemperatur	- 10 °C	

### Werkstoffe

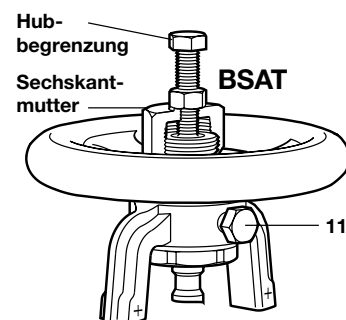
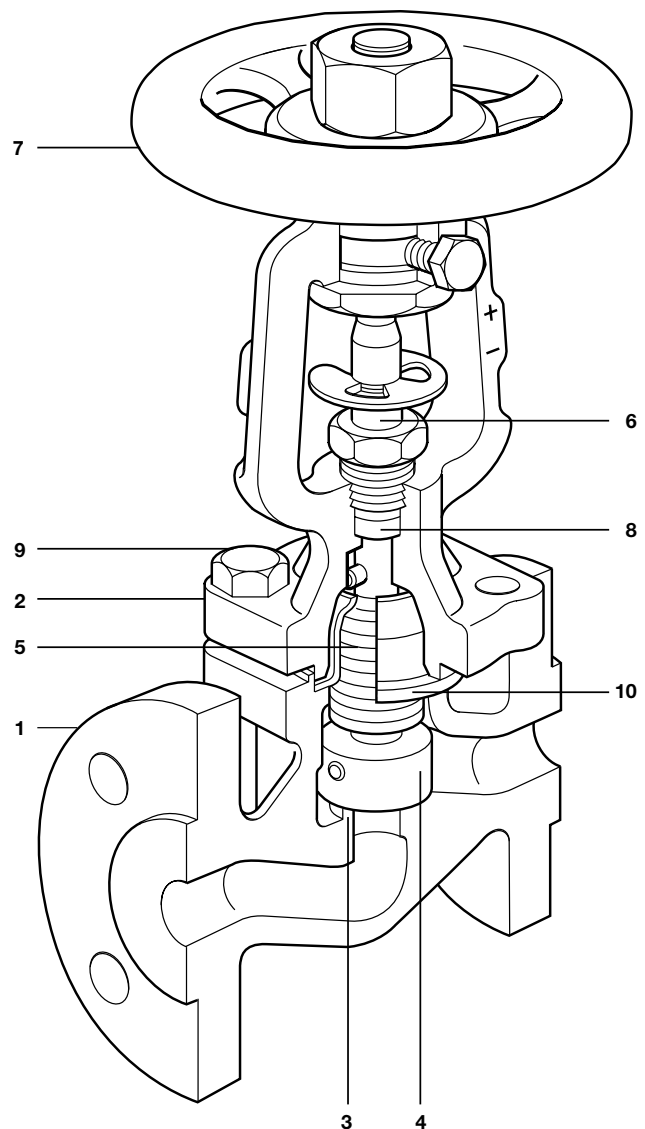
Nr.	Bauteil	Werkstoff	
1	Gehäuse und Ventilsitz	Edelstahl	1.4408
2	Bügeldeckel BSA6T	Edelstahl	1.4581
	Bügeldeckel BSA64T	Stahl	DN 15...DN 80 C 22.8 DN 100 1.0619+N (GS-C 25)
3	Ventilsitz	Edelstahl	1.4408
4	Ventilkegel	Edelstahl	1.4571
5	Faltenbalg	Edelstahl	1.4571
6	Spindel	Edelstahl	1.4571
7	Handrad	Stahl	verzinkt
8	Stopfbuchse	Reingraphit	
9	Stiftschrauben Muttern	Edelstahl	A4-70
		Edelstahl	A4
10	Dichtung	Reingraphit m. Edelstahleinlage	
11	Feststellschraube	Edelstahl	A2-70

### $k_{vs}$ -Werte

DN	15	20	25	32	40	50	65	80	100
$k_{vs}$	4	7	12	19	30	47	77	120	193

### Hubbegrenzung

Die Sechskantmutter des Handrades ist mit einem Gewinde für eine Hubbegrenzung (Zubehör, nicht im Lieferumfang enthalten) versehen.



Als Hubbegrenzung können folgende Sechskantschrauben und Muttern verwendet werden:

Größe	Sechskantschraube
DN15...DN80	M8 x 50 mm
DN100...DN150	M12 x 75 mm

**Abmessungen (mm), Gewichte (kg)**

Größe DN	Abmessungen in mm			Gewicht in kg
	A	B	C	
15	130	205	125	4
20	150	205	125	5
25	160	217	125	6
32	180	217	125	8
40	200	243	200	11
50	230	243	200	14
65	290	263	200	19
80	310	287	200	26
100	350	383	315	44

**Einbau**

Die Absperrventile werden normalerweise bei beliebiger Einbaulage mit Durchfluss in Pfeilrichtung eingebaut, so dass der Druck unter dem Ventilkegel liegt und das Ventil gegen die Strömung schließt. Ventile mit Entlastungskegel sind dagegen so einzubauen, dass der Druck auf dem Ventilkegel lastet und das Ventil mit der Strömung schließt. Etwa 24 Stunden nach der ersten Inbetriebnahme sind die Schrauben bzw. Muttern für den Bügeldeckel nachzuziehen. Schlüsselweiten und Anziehmomente siehe nachstehende Tabelle.

**Schlüsselweiten und Anziehmomente**

Größe DN	Schlüsselweite SW	Anziehmoment in Nm
15...32	17	35...40
40...65	19	55...60
80...100	24	130...140

**Ersatzteile**

Die erhältlichen Ersatzteile sind voll ausgezeichnet. Gestrichelt gezeichnete Teile werden nicht als Ersatzteil geliefert.

Ersatzteil	Nr.
Gehäusedichtung und Stopfbuchspackung	10, 8 (2 Stck.)
Faltenbalg und Spindel	5, 6
Ventilkegel (ev. Entlastungskegel)	4

Bei der Bestellung von Ersatzteilen bitte genaue Teilebezeichnung, Typ und Größe des Gerätes angeben. Weitere Einzelheiten zu Einbau, Inbetriebnahme und Austausch der Ersatzteile sind der Einbau- und Betriebsanleitung zu entnehmen.

**Sonderausführungen**

„Weichdichtende“ Faltenbalg-Absperrventile DN 15...DN 100 mit Abdichtung aus RPTFE am Ventilkegel (max. Betriebstemperatur 230°C).

**Einstufung nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG**

Anwendung: für Fluide der Gruppen 1 und 2.

Nennweite	Kategorie	CE-Kennzeichnung
DN 15...25	GIP	Art. 3, Abs. 3, gute Ingenieurpraxis, CE-Kennzeichnung nicht zulässig.
DN 32...100	2	mit CE-Kennzeichnung und Konformitätserklärung.

